

Sachstand Generalsanierung der Unterführung Bellenäcker



Die Generalsanierung der maroden Bahnunterführung Bellenäcker schreitet weiter sichtbar voran. In den vergangenen Wochen erfolgte der weitere Abtrag der Wände und der Bodenplatte des Trogbauwerks mit Höchstdruckwasserstrahl (über 1000 bar Wasserdruck). Die vorbereitenden Arbeiten zum Einbau zusätzlicher Bewehrung (Einbau von Stahlstäben zur Verstärkung des Betonbauwerks) wurden nunmehr abgeschlossen.

Im Rahmen der durchgeführten Arbeiten wurden weitere Schäden und Konstruktionsfehler am Bauwerk festgestellt, welche eine Änderung und Ergänzung der technischen Ausführung erfordern. Bis zum Vorliegen der geänderten Ausführungsplanung können die Arbeiten vor Ort nicht fortgesetzt werden. Die Umplanungen und notwendigen Abstimmungen im Hintergrund laufen auf Hochtouren. Alle Beteiligten sind weiterhin bestrebt, die Baumaßnahme zügig fortzusetzen. Dennoch wird sich die Bauausführung verzögern.

Das Konzept sieht weiterhin die Modernisierung des Bauwerks vor, welche zusammen mit anderen baulichen und technischen Maßnahmen für eine nach den örtlichen Gegebenheiten erreichbare Dichtigkeit des Bauwerks bis zum Lebensdauerende in 25-30 Jahren sorgen soll.

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Generalsanierung mit rund 1,9 Mio. €, das sind 80% der zuwendungsfähigen Kosten.

Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich noch bis August/September 2025 andauern. Für die notwendigen Einschränkungen während der Bauphase bitten wir um Verständnis.

Ihr
René Adler
Ortsbürgermeister